

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

30.12.1865 (No. 357)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357.

Samstag den 30. Dezember

1865.

Dankjagung.

Für die hiesigen Armen haben wir an Gaben für Enthebung von den Neujahrsbesuchen weiter erhalten: von Herrn Oberamtsrichter Nebelius 30 fr.; von Herrn Kanzleirath Bingner und Frau 1 fl.; von Herrn Baudirector Fischer 30 fr.; von Herrn Zollrevisor Castorff 30 fr.; von Herrn Oberbürgermeister Malsch 1 fl.; von Herrn Gemeinderathssecretär Keller 30 fr.; von Herrn Verwaltungsgerichtsrath Bausch und Frau 1 fl.; von Herrn Apotheker Engelhard und Frau 1 fl.; von Herrn Oberrechnungs-Commissär Cecart 30 fr.; von Herrn Stabsarzt Steiner 30 fr.; von Herrn Kreis- und Hofgerichtspräsident Mähling und Frau 1 fl.; von Herrn Ministerialrath Rühwieder 30 fr.; von Herrn Rabbiner Willstätter 30 fr.; von Ungenannt 30 fr.; von Herrn Sekretär Dablinger 30 fr.; von Herrn Kanzleigehülfe Eduard Mors 30 fr.; von Herrn Bildhauer August Meyerhuber 30 fr.; von Herrn Maurermeister Kendric und Frau 1 fl.; von Herrn Silberverwalter a. D. Wolf 30 fr.; von Herrn Regimentsarzt Dr. Hoffmann und Frau 1 fl.; Frau S. H. Dreyfuß Wittwe 30 fr.; von Herrn Revisor Krenkel und Frau 1 fl.; von Herrn Hauptmann Seyb und Frau 1 fl.; von Herrn Partikulier Morstadt und Frau 1 fl.; von Herrn Schreinermeister Böhringer 30 fr.; von Herrn Oberkirchenrath Ströbe und Frau 1 fl.; von Herrn Oberlehrer Jädel 30 fr.; von Herrn Theodor von Adelsheim, Hauptmann a. D. 1 fl.; von Herrn Rittmeister Freiherr von Brandt 1 fl. Wir danken für diese Gaben.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1865.

Groß. Armenkommission.
Flad.

Blattner.

Dankjagung.

An Geschenken haben wir ferner erhalten: Von Frau Hofrath Belgien 10 fl.; von C. S. 6 fl.; von Hrn. W. Etling 3 fl.; von Hrn. Hofbäder Haich 42 Raibe Brod.
Herzlichen Dank für diese Gaben.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1865.

Der Sophien-Frauenverein.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Nachträglich sind uns noch an Weihnachtsgaben zugekommen: Von Ihrer Königl. lichen Hoheit der Frau Großherzogin verschiedene Spielsachen; von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm ein Stück gedruckter Baumwollstoff; von Freifrau v. Rüd 5 fl., Confect und Wachslichtchen; Fr. E. v. R. Shirting zu Hemden und 6 Paar baumwollene Strümpfen; Frau Conditor Schneider 2 Düten Confect; Herr Kaufmann Döring 2 Körbe voll Spielzeug; durch Frau Oberrechnungs Rath Kerler 1 gestricktes Röckchen und 3 gestrickte Schälwägen; Frau Oberrechnungs Rath Eberle 12 Taschentücher; Frau Kaufm. Himmelheber 1 Paquet Strick u. Strickwolle, 8 Paar Staucher, 1 Schachtel Knöpfe, 6 Fingerhütchen, 22 Bestek Stricknadeln, $\frac{3}{4}$ Pfund Strickbaumwolle, 1 Paquet Faden, Gummiband und Eisen; von Maler Fris, Vater, Nachlaß an einer Rechnung 2 fl. Allen unsern verehrten Freunden und Wohlthätern den besten Dank und Gottes Segen für die große Freude, die sie unsern 346 Kindern durch ihre freundliche Unterstützung in einer so reichen Christbescherung bereitet haben. Karlsruhe, den 29. Dezember 1865.

Das Comite.

Dankjagung.

Zu Weihnachten habe ich erhalten: Aus dem Opfer der Schloßkirche für eine arme Familie 9 fl. 57 fr.; für einen armen Kranken 4 fl. 40 fr.; für die Kinderbewahranstalt Hohenwettersbach 1 fl. mit dem Motto: „was ihr gethan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir gethan“; von Wittwe R. für die Hardtstiftung, für das Waisenhaus, für das Kinderspital je 30 fr.; von Herrn Döring eine große Anzahl Spielwaaren für verschiedene Anstalten. Herzlichen Dank für diese Gaben!

K. W. Doll.

Dankjagung.

Von der Christbaum-Gesellschaft in Clever's Brauerei 4 fl. zur Verwendung für hiesige Hausarme mit Dank empfangen und sogleich vertheilt.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1865.

Gaf.

Dankjagung.

Für die evang. Bezirksarmenpflege ist uns von C. F. zu Weihnachten eine Liebesgabe von 6 fl. zugekommen, wofür wir herzlich danken.
Der Vorstand.

Winter-Vorlesungen.

Heute Abend um halb 7 Uhr wird Herr Professor Weyl einen Vortrag „über den Eid“ halten.
W. Eisenlohr.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 27. Dezember 1865 wurden verkauft:
im Mittelpreis:
5030 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 40 fr.
(eingestellt blieben 1560 Pfund Haber.)
Mehlburchschnittspreise pro 150 Pfund.
Kunstmehl Nr. 1 14 fl. — fr.
Schwingmehl Nr. 1 13 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten 10 fl. 15 fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 51,310 α Mehl.
Eingeführt wurden vom
21. bis 27. Dezember 172,097 α Mehl.
223,407 α Mehl.
Davon verkauft 166,821 α Mehl.
Blieben aufgestellt 56,586 α Mehl.

Pferdedünger-Versteigerung.

21. Dienstag den 2. Januar 1866,
Nachmittags 2 Uhr, wird der Pferdedünger
in den Stallungen der hiesigen Infanterie-
kaserne für die Monate Januar, Februar und
März 1866 gegen Baarzahlung öffentlich ver-
steigert.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1865.

Groß. Kasernenverwaltung.
Seubert.

Spöck.

Wirthshaus-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem
Hirschwirth Johann Schmidt in Spöck
Montag den 22. Januar 1866,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause zu Spöck öffentlich versteigert:
Eine anderthalbstöckige Behausung mit der
Realwirthschaftsregerechtigkeit zum Hirsch nebst
Zugehörde, wie solche in Nr. 323 dieses
Blattes beschrieben sind.
Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs-
preis ad 2700 fl. auch nicht erreicht wird.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1865.
Der Vollstreckungsbeamte.
G. C. Beifel, Notar.

Städtisches Krankenhaus.

An Liebesgaben zur Weihnachtsbescherung für unsere Kranken haben wir erhalten: von Frau K. 1 fl. 24 fr.; Frau J. 1 fl.; Frau D. 1 fl. 30 fr.; Frau M. 1 fl. 10 fr.; Frau P. 30 fr.; Frau v. R. 1 fl. 45 fr.; W. 1 fl. 10 fr.; Frau N. 5 fl.; Frau S. 36 fr.; Frau H. 4 fl.; Hr. E. 1 fl.; Frau K. 2 fl. 42 fr.; Ung. 6 fl. 22 fr.; Ung. 3 fl. 45 fr.; Fr. B. 1 fl. 45 fr.; Frau D. 1 fl.; Ung. 10 fl.; Hr. Kaufmann G. 2 fl. 42 fr.; Herr Posamentier R. verschiedene Wollenwaaren; Hr. Sattler K. verschiedene Waaren; Herren Bäcker H. und E. Confect; Hr. Hoflieferant F. 12 Maas Rothwein; von Kaufm. Maisch Chocolate, Punsch-Essenz und Christbaumlichter; Bäcker Maisch 3 Düten Confect und Springerte. Durch diese zahlreichen Gaben war es uns möglich, unsern Kranken einen erhebenden Christabend zu bereiten. Wir sagen allen den freundlichen Gebern herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1865.

Heute Nachmittag 2 Uhr wird im Steigerungslokal, Gasthaus zur Linde, der Rest der noch vorhandenen Punsch-Essenz, Rum de Jamaica und Champagner in öffentlicher Versteigerung vollends abgegeben und der Zuschlag zu dem höchsten Preis ertheilt.

J. Bachmann.

Holzversteigerung zu Maximiliansau.

Im Bahnhofs zu Maximiliansau werden
Mittwoch den 3. Januar k. J.,
Morgens 10 Uhr,
125 1/2 Klafter trockenes buchen Scheitholz, 1. u. 2. Klasse, aus dem Pfälzischen Gebirgswald auf dreimonatlichen Zahlungstermin gegen inländische Bürgschaft — in Loosen von 1 — 3 Klafter — versteigert.
K. Rentamt Kandel.
Hilger.

Eggenstein.

Stamm- und Rugholzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Eggenstein läßt
Mittwoch den 3. Januar 1866
in ihrem Gemeinde Wald, Distrikt Weidwerk, 73 Stämme zu Boden liegende Silberpappeln, Bellen und Weiden versteigern, worunter sich ein großer Theil starker Stämme befindet.
Die Zusammenkunft findet beim Rathhaus, Morgens 10 Uhr, statt, von wo aus man die Steigerer auf Ort und Stelle in den Wald fahren wird.
Eggenstein, den 29. Dezember 1865.
Bürgermeisteramt.
Red.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Bahnhofstraße Nr. 12 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, Antheil am Waschhaus u. auf 23. April 1866 an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu ebener Erde.
* Karl-Friedrichstraße Nr. 22, Nondeplatz, ist im zweiten Stock eine hübsche, für sich abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern an eine kleine, stille Familie auf den 23. April zu vermieten.
* Langestraße Nr. 28 ist eine Wohnung, bestehend in Stube und Alkof, an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

2.1. Langestraße Nr. 155 ist eine schöne Wohnung mit 4 oder 8 Zimmern, Mansarden, Küche, Holzplatz sogleich oder auf 23. Januar oder 23. April u. zu vermieten.
* Sophienstraße Nr. 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, der zweite Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern und Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller, Garten und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. April 1866 zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 3. Stock.
* Zirkel (innerer) Nr. 12 ist der zweite Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkof, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.2. Wegen Wegzug ist in der Akademiestraße Nr. 23 eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres daselbst.
12.4. Eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung mit oder ohne Garten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, geräumiger Küche, Mansarden, Keller, sowie Antheil am Waschhaus und schönem Trockenspeicher, ist auf 23. April 1866 zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße Nr. 4, Eingang rechts.
* Karlsstraße Nr. 45 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Werkstätte und den übrigen Erfordernissen auf den 23. April 1866 zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein möbirtes Zimmer (heizbar) sogleich oder auf den 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 31. Innerer Zirkel Nr. 10 ist ein schön möbirtes Zimmer, auf der Sommerseite gelegen, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

Kronenstraße Nr. 10 sind im zweiten Stock 2 zwei schön möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

* Amalienstraße Nr. 49 ist ein hübsch möbirtes Zimmer, in die Hirschstraße gehend, auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Zwei möbirtes und ein unmöbirtes Zimmer sind sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Langestraße Nr. 147 im Hinterhaus. Die Zimmer können auch zusammen an eine kleine Haushaltung vermietet werden.

* Akademiestraße Nr. 22 ist im Hintergebäude ein freundliches, unmöbirtes Zimmer sogleich an eine stille Person zu vermieten.

* Zwei unmöbirtes Zimmer sind auf kommenden 1. Februar an einen ruhigen Mieter zu vergeben. Näheres Karlsstraße Nr. 7 parterre.

Wohnungsgesuche.

* Ein einzelner Mann sucht eine Wohnung von 2 Zimmern oder ein größeres Zimmer mit Alkof nebst dem erforderlichen Zugehör in der Nähe des Gebäudes des Groß- Ministeriums des Innern auf den 23. April zu mieten. Näheres alte Herrenstraße Nr. 6 im Hintergebäude.

* Wer eine kleine Wohnung von einer Stube, Kammer und Küche oder zur erheren auch Alkof zu vergeben hat, wolle gefälligst seine Adresse unter Chiffre B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Es wird sogleich für eine Herrschaft eine Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern nebst 3 Dienerrimmern und sonstigem Zugehör, zu mieten gesucht, und ertheilt nähere Auskunft
Moriz Neutlinger,
Kronenstraße Nr. 10.

Werkstätte-Gesuch.

* 3.2. Auf 23. April wird eine geräumige Werkstätte für ein reinliches Geschäft, wo möglich mit Zimmer und Holzplatz, gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 23.

Zimmergesuche.

Es wird sogleich ein geräumiges möbirtes Zimmer mit oder anstoßendem Schlafkabinet gesucht. Anmeldungen im Waldhorn.
Ein kleines, unmöbirtes Zimmer wird sogleich zu mieten gesucht. Zu erfragen Rinkenheimerstraße Nr. 9.

Bermischte Nachrichten.

* [Dienstvertrag.] Es wird sogleich eine Köchin gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 36.

* [Dienstvertrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches ehlich und willig ist, auch etwas kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 87 im Laden.

* [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sonst den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Hasanenstraße Nr. 15.

* [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und spinnen kann, findet sogleich eine Stelle: große Herrenstraße Nr. 38.

* [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, welche schön nähen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vortehen können, suchen Stellen. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 10 im Hintergebäude im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Es wird für ein wohl erzogenes Mädchen von 16 Jahren ein Dienst gesucht; dasselbe kann schön nähen, putzen und gut mit Kindern umgehen. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 27 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches sehr gut kochen kann, wünscht bei einer Herrschaft, wo möglich auch in einer angenehmen Wirthschaft, eine Stelle. Zu erfragen Duerstraße Nr. 16 im Hinterhaus zu ebener Erde.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nie gedient hat, bürgerlich kochen, auch nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Englischen Hof.

Kellnerstelle-Antrag.

* 2.1. Auf 1. Februar wird im Gasthaus zum Darmstädter Hof ein braver junger Mann als Kellner gesucht.

* **Ladenmädchen,** ein treues und anständiges, aus ehrbarer Familie, welches gut rechnen, lesen und schreiben, sowie treffliche Zeugnisse aufweisen kann, wird möglichst bald in ein sehr gangbares Eßwaaren-Geschäft gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

6.4. **Eisendreher.** Mehrere tüchtige Dreher, welche auf kleine Mechanik bewandert sind, finden sogleich gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

* In der Langestraße Nr. 114 kann ein junger Mensch im Alter von 15 bis 17 Jahren sogleich als Hausknecht eintreten.

Stellegesuch.

* Ein fleißiger, junger Mann, welcher mit Pferden gut umzugehen weiß, auch gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen im Gasthaus zum Hirsch in der Langestraße.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine gut empfohlene Kleidermacherin wünscht in oder außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 91 im Hintergebäude.

Verloren.

* Gestern Nachmittag wurde ein **Portemonnaie**, enthaltend einen Zehn Thaler-Schein, 2 bad. Sechser-Marken und einige

Kreuzer, am Schalter des Bahnhofes verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Langestraße Nr. 122 im zweiten Stock.

* Eine silberne **Cylinder-Uhr** wurde auf der Schießwiese verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe in der Maschinenfabrik gegen Belohnung abgeben.

* **Es wird ein Armband** vermisst, welches durch mehrere sogenannte venetianische Kettchen nebst einem Schloßchen mit einer gestickten Rose unter Glas gebildet ist. Die Person, welche in dessen Besitz gekommen ist, wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stehengebliebener Stock.

* Vor einigen Tagen blieb ein **Stock** in meinem Laden stehen. Ich ersuche den Eigenthümer, denselben gefälligst abzuholen.

F. G. Brückner.

Gefunden.

* Am Christ-Abend wurde in der Nähe der Dragonerkaserne eine **Turnerjacke** gefunden. Der Eigenthümer derselben kann sie gegen die Einrückungsgebühr Waldstraße Nr. 6 abholen.

Geschäfts-Verkauf.

In einer größeren Stadt des Mittelrheingebietes im Großherzogthum Baden ist für einen angehenden Käufer oder sonstigen Geschäftsmann, der mit seinem Gewerbe eine Weinhandlung verbinden will, eine vollständige, mit Erfolg betriebene Kellerei, eingerichteter Werkstatt und sonstigen nöthigen Räumlichkeiten in Miethe, beziehungsweise käuflich zu erwerben. Derselbe fallige Anmeldungen nimmt das **Handels-, Agentur- und Commissionsbureau** von **F. A. Dambacher**, Langestraße Nr. 175, franco entgegen.

Verkauf von Fässern und Keller-Einrichtungen.

2.2. Am **Alienstraße Nr. 37** werden verkäuflich abgegeben: 20 ovale und runde Lagerfässer von 500 bis 2000 Maas Inhalt, circa 300^o Faßlager, ein Stoßkarren, Faßleitern und 40 Stück 6' lange, noch brauchbare Faßdauben.

Verkaufsanzeige.

* Eine Bettlade mit Rost, ein Nachttisch, ein Kanapee mit 6 Sesseln und eines ohne Sessel, Bilder mit Glas und Rahme, ein gebrauchtes Bett sind billig zu verkaufen: **Karlsstraße Nr. 6** im Vorderhaus.

Hausaufgesuch.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Garten oder Hinterhaus, Hof, in der Wald-, Herren-, Lamm- oder Jähringerstraße gelegen, wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **Ph. D. Meyer**, Groß-Hoflieferant.

Ankauf

von Edelsteinen, Perlen, altem Gold und Silber zu den best möglichen Preisen bei **J. Petry**, 24.15. Juwelier und Ringfabrikant.

Anzeige.

* Es werden täglich frische, gesunde **Gänselebern** angenommen und mit den höchsten Preisen bezahlt: **Durlacherthorstraße Nr. 52** im zweiten Stock.

Gänselebern-Ankauf.

* 3.1. Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern und zahlt **24 Kr. per Pfund** mehr als seither.

A. Mahler,
Waldhornstraße Nr. 56.

Fortbildungs-Cursus und Pensionat.

Der Winterkursus beginnt am 8. Januar. **Rosalie Friedländer**, 2.1. 217, Langestraße.

Fortbildungs-Cursus und Pensionat.

Im Laufe dieses Winters beabsichtigen die Herren Pfarrer **Max Frommel** über **Geschichte des Alterthums: „Gellas und die Hellenen“**, Herr **W. Schring** über **deutsche Literaturgeschichte der Neuzeit**, Vorträge je wöchentlich einmal zu halten.

Diejenigen Damen, welche diese Vorträge zu besuchen wünschen, werden gebeten, sich vor dem 8. Januar 1866 bei der Unterzeichneten melden zu wollen.

Rosalie Friedländer, 2.1. 217, Langestraße.

J. S. Ober's Schreibmethode.

Nächsten Dienstag eröffne ich auf mehrfachen Wunsch einen dritten **Schönreiterkursus**, an dem sich noch einige Herren, Damen und Schüler betheiligen können. Sprechstunden von 10-3 Uhr im **Waldhorn**.

J. S. Ober.

Privat-Bekanntmachungen.

3.2. **C. Arleth**,
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt die angelommene Parthie — frische große **spanische Orangen** à 9½ fl. pr. 100 Stück — und **große Messiner Citronen** à 4¼ fl. und (bei Abnahme von Originalkisten oder 1000 Stück billiger), so wie sehr schöne

Fruits confits assortis

in Schachteln, wie einzeln, als: **Abricots, Reineclauds, Kirschen, Angéliques, frische Prunes de Bordeaux, Prünellen, Malaga-Tranben, Feigen, neue Tafelmandeln u. Backmandeln, Sultanini, kleine und große Rosinen, Datteln, Citronat, Oranecat, neue Pistazien, Pignolles** &c. &c.

Arac-Punsch-Essenz, Rum-Punsch-Essenz,

Arac, Rum, Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Vanille, Kaffee, Anis, Kümmel und verschiedene andere **Liqueure** in ausgezeichneten Qualitäten empfiehlt

W. L. Schwaab, 3.3. Spitalstraße Nr. 7.

Franz. Champagner

von: **Moët & Chandon** in **Epernay**, Ay cremant rose, Ay mouss. supr., **Saturnin Jero**, carte blanche, Grand vin Cabinet und Eugène Cliquot.

Deutschen Schaumwein, als: mouff. Rheinwein und Rudesheimer,

Punsch-Essenzen von **Röder, Selner und Dieffenbach's** **Ponche-Royal** und **Imperial**, **Ananas-, Vanille-, Rum-, Arac-Essenzen**, **Mandarinen-, (Kron-) Arac**, feinen alten **Rum** und **Arac**, ächten **Cognac**, **Curacao** und **Anisette** von **Wynand Fockink** in Amsterdam, **Allasch**, **Anisette de Bordeaux**, **Bonekamp of Magbitter**, **Chartreuse** in mehreren Farben, **Marasquino**, **Bermouth di Torino**, **Danziger Goldwasser**, **Seidelbeergeist**, **Kümmel**, **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser** empfiehlt

2.1. **C. Däschner.**

2.1. **C. Arletb**, **Großherzoglicher Hoflieferant**, empfiehlt frische schöne **Muskat-Datteln** u.

Rechten Champagner

von **Mumm & Gibert** in **Reims**, **deutsche Schaumweine**, **Ananas-, Rum- und Arac-Essenzen**,

diverse Sorten holländische und mittelfeine Liqueure, ächten **Rum**, **Arac**, **Cognac** u. in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen, sämtliches in besten Qualitäten zu sehr mäßigen Preisen; **Honiglebkuchen**, ächte **Basler Lederli** u. empfiehlt

2.2. **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße Nr. 3.**

Punsch-Essenzen, feinste **Ananas-** u. **Orangen-Rum-Punschessenzen**, alten **Arac** u. **Rum**, **Cognac**, **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser**, **Liqueure**, alles in bester Qualität empfiehlt

3.3. **Karl Ph. Ernst.**

2.2. **F. A. Sönnig**, **Baldhornstraße Nr. 54**, empfiehlt zu den billigsten Preisen: **Rum-** und **Arac-Punsch-Essenzen** in ausgezeichneter Qualität, feinstes **1862r** **Oberkircher Thal-Kirschen-** u. **Zwetschgenwasser**, alten ächten **Arac**, **Rum** und **Cognac**, vorzügliche **Liqueure** in allen Sorten.

Frische Schellfische, **Kabeljau** und **Sols** bei **J. Schnappinger**, **Adlerstraße Nr. 13.**

Malaga,

vorzüglichen alten, bringe ich in empfehlende Erinnerung.

3.2. **Louis Kaufmann.**

Champagner

2.2. von **Denoge & Cie.** in **Epernay** und alten ächten **Malaga**, prima Qualität, billig bei

Karl Hauser, **Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.**

Punsch-Essenzen

aus verschiedenen Fabriken und in vorzüglichen Qualitäten, sowie **Arac** und **Rum** empfiehlt billigt

Fr. Maish, **Ludwigsplatz Nr. 55 b.**

Punsch-Essenzen,

3.2. als: **Rum-, Arac-, Ananas-, Ponche-Royal**, alten **Arac** und **Rum** in Originalflaschen und offen, ächten alten **Cognac**, ächtes **Kirschen-** u. **Zwetschgenwasser**, sowie feine und gewöhnliche **Liqueure** empfiehlt billigt

Louis Dörflinger, **Eck der H. Herren- u. Erbprinzenstraße Nr. 33.**

Punsch-Essenzen,

Rum, Arac, Cognac sowie **Liqueure** in allen Sorten, von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten, in ganz reiner Fabrikation, empfehle ich auf bevorstehende Festtage billigt

3.2. **Louis Kaufmann.**

Punsch-Essenzen.

4.3. **Ananas-** und **Orangen-, Arac-** und **Rum-Punsch-Essenzen** von feinsten, rein schmeckender Qualität in ganzen und halben Flaschen billig bei

Karl Hauser, **Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.**

Louis Stroh,

Erbprinzenstraße Nr. 31, **Eck der kleinen Herrenstraße**, empfiehlt

Arac- und **Rum-Punschessenzen** in ganzen und halben Flaschen, ächten **Arac de Batavia**, **Rum de Jamaica**, **Extrait d'Absynthe**, sowie altes **Kirschen-** u. **Zwetschgenwasser** in feinsten Qualität.

3.2. Sehr schöne **Citronen & span. Orangen** empfiehlt **Louis Kaufmann.**

3.2. **Schöne Citronen** u. **spanische Orangen**, sowie feinste **Düsseldorfer**

Orangen-Arac-Punsch-Essenzen, **Orangen-Rum-Punsch-Essenzen**, **Burgunder-Punsch-Essenzen**, **Vanille-Punsch-Essenzen**, **Portwein-Punsch-Essenzen**, **Ananas-Punsch-Essenzen**, **Arac de Batavia** (wasserhellen **Mandarin** in Originalflaschen), **Rum de Jamaica**, **Cognac**, ächt **französischen**, **Chartreuse**, ächt **französischen**, **Curacao** und **Anisette** von **Wynand Fockink**

und mittelfeine holländische **Liqueure**; neue Sendung getrockneter **Südfrüchte**, als: **italienische Mirabellen** (**Brunellen**), **italienische neue Tafel-** und **Kranzfeigen**, **ächte Prunes de Bordeaux**, ganze geschälte **Äpfel**, **Kirschen** u. empfiehlt zu billigen Preisen

Louis Lauer, **Verkaufslokal: Akademiestraße Nr. 12.**

Punsch-Essenzen,

feinste **Ananas-, Arac-** und **Rum-Punsch-Essenzen** zu verschiedenen Preisen; alten **Arac** und **Rum**, **Cognac**, **Anis**, **Kümmel**, **Pfeffermünz-** und **Ruß-Liqueur**, sowie **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser** empfiehlt billigt

W. Grimm, **Langestraße Nr. 19.**

Punschessenzen, Rum, Arac

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen empfiehlt in feinsten Qualität

Wilhelm Schmidt Wittwe, **Langestraße Nr. 112.**

3.2. **Neue Haselnüsse & Prinzess-Mandeln** sind eingetroffen und empfehle solche billigt.

Louis Kaufmann.

Ananas, Mandarinen, Orangen und **Citronen** empfiehlt

2.1. **C. Däschner.**

Auf Neujahr empfehle:
Rum, Arac, Ananas- und Dran-
gen-Punschessenz, alten Rum, Arac,
Cognac, Malaga, sämtliche feine und
mittelfeine Liqueure zu äußerst billigen
Preisen.

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Mustern,

schönes franz. Geflügel, große See-
krebse (Summer), Krebschwänze
bei 2.1.

C. Däschner.

Th. Compter, Hofconditor,
2.1.

Waldstraße Nr. 8,
empfiehlt sein Lager feinsten Punsch-Essenzen
(eigenes Fabrikat), sowie alle feine in- und
ausländische Weine und Spirituosen, als: ächten
alten Cognac, Rum und Arac, Malaga, Ma-
deira, Muscat-Lunel, Xeres, Bordeaux, Ab-
mannshäuser, Rüdesheimer Hinterhaus, Jo-
hannisberger, Steinberger Cabinet, Riersteiner
Auslese &c. &c.

Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme größerer
Partien entsprechenden Rabatt.

Thee,

grünen und schwarzen in bester Qualität, feinsten
Ceylon-Zimmt, Fellemer'sche Chocolate in ver-
schiedenen Sorten empfiehlt bestens
2.2.

F. A. Sönnig.

Thee

frischer Waare von **W. S. Schmidt**
in Frankfurt a. M.,

Chocolade

von Neuschätel bei

Chr. Koebig,
Langestraße Nr. 26.

Kopfsalat und Spargeln

empfiehlt 2.1.

C. Däschner.

Häringe,

holländische, als: Milchener und Rogner,
nebst marinirten Häringen empfiehlt in
frischer Waare

W. Grimm, Langestraße Nr. 19.

Holl. Häringe in $\frac{1}{8}$ Lönchen billigt.

A. Schneider, Conditors Wwe.,
2.1. Langestraße Nr. 131,

empfiehlt
vorzügliche Drangen-Punsch-Essenz, Rum de
Jamaica, Arac, Malaga, feine Liqueure, altes
sehr gutes Kirschen- und Zwetschgenwasser, täg-
lich frischen Kugelhopf, Theekränze, Torten,
Theebäckereien, Brenden und Confect.

3.2. Frische Spargeln, Blumen-
kohl, Kopfsalat, hübsche Radies-
chen äußerst billig bei
A. Knapper.

Käse.

Saftigen Emmenthaler 24 fr. per
Pfund, feinst Prima Limburger und
Rahmkäs empfiehlt

W. Grimm, Langestraße Nr. 19.

Prima Limburger Käse in Kisten billigt.

Stearinlichter,

vollgewichtig und billig

bei **W. Schmidt Wittwe,**

2.1. Langestraße Nr. 112.

3.1. **Bündhütchen**

aller Sorten, als: gerippte, glatte, bedeckte und
unbedeckte Jagdzündhütchen &c. &c., empfiehlt zu
geneigter Abnahme bestens

Karl Benjamin Schres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Theerseife

von **Bergmann & Comp.,**
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinig-
keiten, empfiehlt per Stück 18 fr.

—11. **S. X. Weißbrod.**

—52. **Brünner's Fleckenwasser,**
namentlich zum Waschen der Stach-
handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und
8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr.
acht bei



Friedrich Wolff & Sohn.

Flanell-Hemden

habe ich eine ältere Parthie zurück-
gesetzt, welche ich weit unter dem
Preis verkaufe.

Emil Lembke,
104, Langestraße.

Schlittschuhe

für

Herren und Damen

in allen Sorten empfehlen

A. Lautermilch & Sohn,

Hoffattler und Möbeltapezier,
Ritterstraße Nr. 3.

Spiellarten,

als:

Piquet,
Whist,

Taroc,

Tannhäuser in Piquet und
Whist mit Golddruck,

Lenormand (Wahrsagekarten),
en gros et en détail, empfiehlt zu bil-
ligen Preisen

Alex. Fren,

Hof-Musikalienhändler.

Mexikanische Irrlichter,

ein ganz neues, besonders für die
Neujahrsvacht geeignetes, ganz ge-
fahrloses Spielzeug, höchst interessant
und unterhaltend, sind soeben einge-
troffen bei

F. Mayer & Cie.

Krinolinen

2.1. neuester Façon

bei **C. Th. Bohn.**

Corsetten,

genähte, vorzügliche Façon, in weißem
und farbigem Stoff empfiehlt billigt

Friedr. Müller,

2.1. Langestraße Nr. 96.

Reine

Kammfett-Pommade,

welche das Wachsthum der Haare befördert,
ist wieder zu haben bei

Sophie Seiler Wittwe,

2.2. Langestraße Nr. 197.

Champagner- oder Bierflaschen

zu 10 fl. per 100, 500weise billiger,
und **Dropfen** empfiehlt

Chr. Köbig,

Langestraße Nr. 26,
vormals Braunwarth's Haus.

Neujahrswünsche,

parfümirte, in reichster Auswahl bei

4.3. **Fr. Spelter.**

Hofconditor C. Nitzhaupt,

Kreuzstraße Nr. 6,

empfiehlt
Gefrorenes, Crèmes, Charlotte-russe, Gélées, Blanc-
mangés in jeder beliebigen Form zu jeder Zeit auf Bestellung.

Vorzüglicher **Schlagrahm** stets vorrätig.

3.2
Cluny-Spizen
 und
Einsab
 bei **C. Th. Bohn.**

Crinolinen

mit und ohne Ueberzug, eine neue Sendung soeben eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt

3.1. **Friedrich Müller,**
 Langestr. Nr. 96 u. Amalienstr. Nr. 39.

Pharao-Schlangen,

das Duzend 48 fr., bei mindestens 100 Stück zum Wiederverkauf 5 fl. das Hundert bei

3.2. **Alb. Stock & Comp.**

Anzeige.

*2.2. Die sogenannten **Gesundheitspfeifen** aus poröser Kohle nebst **Cigarrenspitzen** sind eingetroffen, sowie 2 Minuten lang brennende **Wachszündkerzen** billigst bei **Drehermeister Weber,** Langestraße Nr. 199.

Anzeige.

*3.1. **Muhler Stückkohlen,** sowie **Muhler Fettschrot,** beste Qualität, empfiehlt und sichert die möglichst billigen Preise zu **Gottlieb Mayer,** Schützenstraße Nr. 6.

Zur Beachtung.

*2.1. Denjenigen Herrschaften, welche ihre Wäsche gut und schön behandelt haben wollen, wird die ergebenste Anzeige gemacht, daß an der Alb bei Müppurr ein sehr geeigneter Platz ist, wo Wäsche unter Garantie und billigen Preisen zu jeder Zeit besorgt wird. Nähere Auskunft ertheilt Herr Hengst am Eitlingertor.

- 2.2. Bei **Müller & Gräff,** Jähringerstraße Nr. 96, sind nachstehende Bücher in gut erhaltenen Exemplaren und eleganten Einbänden, zu den beigedruckten Preisen zu haben:
Goebling, Deutschlands Schlachtfelder. 1 fl. 24 fr.
Stein, Cooper's Lederstrumpf-Erzählungen. 1 fl. 12 fr.
Hoffmann, Deutscher Jugendfreund. 2 fl. 20 fr.
 Jugend-Album. 2 fl. 42 fr.
Hub, Deutschlands Balladen- und Romanzendichter. 4 fl. 30 fr. und 4 fl.
Fels, Länder und Völker Europa's. 1 fl. 45 fr.

Gasthaus zur goldenen Traube.

* Heute Morgen 10 Uhr **Kesselfleisch,** Abends frische **Würste** und **Sauerkraut** empfiehlt

Leopold Neck.

2.1. **Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt nachstehende Weine in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und doppelten Flaschen, als:

- | | |
|---|-----------------------------|
| Champagner, Vve. Cliquot, | Chateau neuf du Pape, |
| " Souveraines, von G. H. Mumm & Cie., | Muscad-Lunelle 1. Qualität, |
| " Cremant Bouzy, idem, | " " " 2. " " |
| " Verzenay, idem, | Chablis, |
| " Sillery, idem, | Sup. Old Portwein, |
| " Verzenay v. Moët & Chandon | " " Sherry, |
| " Grand vin Royal von Ernest | " " 2. Qualität, |
| Irroy, in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und | Dry Madeira 1. Qualität, |
| doppelten Boutheillen, | " " 2. " " |
| " Crème Bouzy von Ernest | Feres, |
| Irroy, | Alten Malaga 1. Qualität, |
| " de Devenoge, | " " 2. " " |
| " Sillery in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Bout. | Tokayer 1. Qualität, |
| aux Ecusson v. G. Gibert, | " " 2. " " |
| aux Medailles idem, | Vino de Marsala, |
| " Ehrenbreitsteiner v. d'Estes, | Malvoisie, |
| " Vin de Champagne von | Dedenburger Ausbruch, |
| Kuenzer, | Dfener Adelsberger, |
| " Kaiserstühler idem, | Liebfrauenmilk, |
| " Marktgräster idem, | Niersteiner, |
| " Moselwein von Drouven, | Johannisberger, |
| Moussirendes Limonade gazeuse, | Rüdesheimer, |
| " Soda-Water, | Hochheimer, |
| " Selterser Water, | Deidesheimer, |
| Steinwein (Berbeutel) Lit. A., | Marcobrunner, |
| " " Lit. B., | Scharzhofberger, |
| Bordeaux, Château Lafitte, | Braunsberger Auslese, |
| " " Margaux, | Weißb. Ungsteiner Traminer, |
| " St. Julien, | Mauerwein, |
| " St. Estephe, | Marktgräster, |
| Côte Rotie, | Affenthaler, |
| Ermitage rouge, | Asmannshäuser, |
| Ermitage blanche, | Oberingelheimer |

zu den billigsten Preisen.

3.3. **Zeitschriften und Journale.**

M. Bielefeld's Hofbuchhandlung

empfehlen sich beim Beginn des neuen Jahrgangs zur Besorgung sowohl **deutscher als ausländischer Zeitschriften und Journale,** namentlich aller erscheinenden **Wuster- und Modezeitungen,** unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferungen.

Probennummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ausverkauf.

Der Ausverkauf bei Unterzeichnetem findet fortwährend statt.

C. Neff, Dreher,
 Kleine Herrenstraße Nr. 1.

Bei Müller & Gräff, Zähringerstraße Nr. 96, ist zu haben:

Haushaltungsbuch,
mit Ueberblick der verschiedenartigsten, zur Haushaltung gehörigen Gegenstände praktisch eingerichtet. Preis gebunden 36 fr.

Bräuerei von L. Senfried.

Samstag den 30. Dezember
musikalische Produktion,
wozu freundlichst einladen

Gebr. Schücker nebst Gesellschaft.
Anfang halb 7 Uhr. Eintritt ganz frei.
NB. Für einen guten Stoff Bier ist bestens gesorgt.

Bürgerverein.

2.1. Es diene hiermit zur Nachricht, daß Eingaben um Bewerbung der Wirtschaft noch bis 4. Januar 1866 entgegengenommen werden. Später einkaufende werden jedoch nicht mehr berücksichtigt.

Das Comite.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Probe. Nächste Chorprobe Mittwoch den 3. Januar.

Mercuria.

Heute Abend halb 9 Uhr Christbaumbescherung.

Der Vorstand.

Religiöse Vorträge.

7, Durlacherborstraße, parterre.
* Sonntag den 31. Dezember, Abends von 8-9 Uhr, für Erwachsene; am Neujahr, Nachmittags von 4-5 Uhr, für Kinder; Abends von 8-9 Uhr für Erwachsene. Rein-biblische Grundlage; alles Parteilichgetriebe ausgeschlossen.

Mittheilungen

aus dem

Groß. bad. Regierungsblatt

Nr. 59 vom 20. Dezember 1865.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den zu Paris am 17. Mai 1865 abgeschlossenen internationalen Telegraphen-Vertrag betreffend.
Den neuen deutsch-österreichischen Telegraphenvereinsvertrag betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 1. Januar. I. Quart. 1. Abonnementsvorstellung. **Der Postillon von Conjeuneau.** Komische Oper in drei Akten von Adam.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

26. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 9 1/2	28" 3'''	Nordost	hell
12 . Mitt.	— 4	28" 3'''	"	"
6 . Abd.	— 5	28" 3'''	"	trüb
27. Dez.				
6 U. Morg.	— 6 1/2	29" 2'''	Ost	trüb
12 . Mitt.	— 3	29" 2'''	"	unwölkelt
6 . Abd.	— 4 1/2	28" 2'''	"	trüb

Hofconditor Conr. Rikhaupt,

Kreuzstraße Nr. 6,

empfiehlt auf bevorstehenden

Sylvester-Abend

feinste Punsch-Ösenz, Rum, Arac, Cognac, Kirschenwasser, alle Sorten feine und mittelfeine Liqueure, verschiedene Torten, Backwerk, Springerle, Brenden und Basler Lebkuchen.

G. Braun'sche



Hofbuchhandlung,

6.6. Karl-Friedrichstraße Nr. 14,

empfiehlt sich zum Abonnement auf alle in- und ausländischen Zeitschriften unter Zusicherung prompter Besorgung.

Bazar, Biene, Fliegende Blätter, Buch der Welt, Dabeim, Damenfleidermagazin, Lehrer Dorfzeitung, Erheiterungen, Illustriertes Familienjournal, Freya, Gartenlaube, Journal des dames et des demoiselles, Journal des demoiselles, Journal illustré des Familles, Sachländer's Hausblätter, Kladderadatsch, Modenwelt, Pariser Modelle, Pariser Moden, Deutsche Romanzeitung, Stadtlocke, Pariser Toiletten, Ueber Land und Meer, Victoria, Illustrierte Welt, Westermann's Monatshefte, Illustrierte Zeitung, Zu Hause etc.

Probenummern von sämtlichen Zeitschriften stehen jederzeit zu Diensten.

Die ersten Nummern des neuen Jahrgangs 1866 sind aus Berlin bereits eingetroffen.



Der Bazar, die reichhaltigste und nützlichste Familienzeitung, hat durch seine enorme Verbreitung wohl am Besten bewiesen, daß er in den bisherigen elf Jahrgängen seine Aufgabe gelöst hat. Die deutsche Original-Ausgabe zählt eine Auflage von 130,000 Exemplaren, die übrigen Ausgaben in fünf verschiedenen Sprachen zählen zusammen 125,000 Exemplare. — im Ganzen also über eine viertheil Million, ein Umstand, der den Bazar als die verbreitetste Zeitung der Welt hinstellt. — Auch fernere werden wir es uns hauptsächlich angelegen sein lassen, durch Abbildung und Beschreibung die Selbstanfertigung der Damen- und Kinder-Garderobe stets der neuesten Mode entsprechend zu lehren und hierbei vorzugsweise auf die praktischen Bedürfnisse der Abonnenten Rücksicht nehmen, so daß den Familien Gelegenheit zu wesentlichen Ersparungen geboten ist. Die jährlich erscheinenden 48 Nummern (74 Bogen in größtem Folio-Format) bringen gegen 300 Schnittmuster in natürlicher Größe zur gesammten Garderobe der Damen, Mädchen und Knaben, sowie der Leibwäsche überhaupt. Diese Schnittmuster sind in Zeichnung und Beschreibung so klar und faßlich, daß auch die ungeschickteste Hand im Stande ist, ein gutstehendes Kleidungsstück darnach auszuscheiden und anzufertigen. Jährlich über 1000 Abbildungen umfassen gleichfalls die gesammte Damen-Garderobe, Leibwäsche und Kinder-Garderobe ferner alle übrigen Gegenstände, welche irgend in das Bereich weiblicher Handarbeiten gehören, und die gewöhnlich zu theuren Preisen in den Läden gekauft werden, nach dem modernsten Geschmack: Pariser und Berliner Originalmuster für Stickerei, Weißstickerei, Tapissiererei, Appli-cation und Soustache, Filzet, Strick-, Häkel-, Knäpf- und Vertenarbeiten; endlich in regelmäßiger Reihen-folge die neuesten Modenbilder.

Der unterhaltende Theil des Bazar, redigirt von Dr. Julius Rodenberg, bringt Novellen der beliebtesten Schriftsteller, dem weiblichen Geschmack entsprechende Skizzen, roman und beizeren Inhalts, nebst Illustrationen; Gedichte, Musik-Piecen für Pianoforte und Gesang, neue Tanzleuren, Räthsel, Rebus, Schach, Räffel-sprung-Aufgaben und eine Halle von Rottgen und Recepten für die Hauswirthschaft und Toilette, schließlich regelmäßige Berichte über neue Moden und Handarbeiten.

Probe-Nummern werden von allen Buchhandlungen und Post-Aemtern des In- und Auslandes zur Ansicht geliefert.

Bestellungen nimmt jederzeit entgegen: die **A. Gessner'sche** Buchhandlung.

Kaufpreis: **1 fl. 30 fr.**
130,000 — Monatlich erscheinen vier Nummern mit 24 reichen Illustrationen. — 130,000



Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Heutigem auf hiesigem Plage ein

Haupt-Depot

der weltberühmten

amerikanischen Nähmaschinen

der

Singer Manufacturing Co. in New-York

errichtet habe.

Diese Maschinen, nach den neuesten Principien der Mechanik construirt, arbeiten mit senkrechter, gerader Nadel

und nähen, vom feinsten Tüll übergehend, zu Sadleinen, Leder und den stärksten doppelt- und vierfachgelegten Doublestoffen den

unauflösllichen Doppelsteppstich.

Sie sind versehen mit den neuesten Erfindungen und Vorrichtungen zum Säumen, Bundeinfassen, Faltennähen, Kräufern, sowie zum Egen auf- und zwischennähen und von Fachmännern, sowohl für Familien als Gewerbetreibende, anerkannt als die

Vorzüglichsten.

Für alle Original-Singer-Maschinen leiste vollständige Garantie und wird der Unterricht gratis ertheilt.

Karl Waas, Haupt-Agentur für Baden und die Rheinpfalz, 6.2. Langestraße 104 (Neubau der Herren F. Wolff & Sohn) Karlsruhe.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

3.3.

Großherzoglich Badischer

Comptoir-Kalender auf das Jahr 1866.

Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:

- | | |
|---|--|
| 1) Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses; | 4) Droschken-Tarif; |
| 2) Abgang sämtlicher Brief- und Fahrposten (Winterkurs); | 5) Verzeichniß der hiesigen Expeditoren, sowie der Reisegelegenheiten; |
| 3) Eisenbahn- und Omnibus-Tarife über die Fahrtaren nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billete ausgegeben werden; | 6) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute; |
| | 7) Verzeichniß der badischen und einiger andern bedeutenden Messen Deutschlands. |

Preis 6 fr.

Im Verlage von **J. Schneider** in Mannheim ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Adressbuch

für

Handel, Industrie und Grossgewerbe im Grossherzogthum Baden.

20 Bogen gr. 8°. Brosch. 3 fl. = 1 Thlr. 20 Sgr.

Der Subscriptionspreis von 2 fl. = 1 Thlr. 6 Sgr. ist erloschen.

Inhalt.

- I. Alphabetisch geordneter Auszug der wichtigsten Bestimmungen des deutschen Handelsgesetzbuches nebst dem Einführungsgesetze in Baden. —
- II. Gedrängte Darstellung des Grossherzogthums in geographischer, politischer und statistischer Hinsicht. —
- III. Eintheilung des Grossherzogthums unter Zugrundelegung der neuen Organisation in Rechtspflege und Verwaltung. —
- IV. Vollständiges alphabetisches Ortsverzeichnis mit Angabe der Amts- und Amtsgerichtssitze. —
- V. Die vollständigen Adressen des Handels, der Industrie und des Grossgewerbes. —
- VI. Anzeigen und Geschäftsempfehlungen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Sterbefalls-Anzeige.

- 28. Dez. Ottilie Dees, alt 44 Jahre, Ehefrau des Wibelpackers Dees
- 28. „ Adolph, alt 4 Jahre 1 Monat 28 Tage, Vater Graveur Gumprecht

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof. Krüster, Kfm. v. Pforzheim.
- Drei Eichen. Rosenberg, Kfm. v. New-Orleans.
- Englischer Hof. Seelig, Kaufm. v. Heilbronn.
- Baron v. Sternfels v. Stuttgart. Kuhn, Kaufm. v. Zweibrücken. Künzler, Fabrikant v. Freiburg. Jacob, Kfm. v. Paris. Netter, Kfm. v. Mannheim. Dittler, Fabr. v. Pforzheim. Stolz, Kfm. v. Lahr.
- Erbsenruze. Elinio m. Frau v. Cassel. Warnel u. Meiner, Kfl. v. Pforzheim.
- Goldener Karpfen. Todt, Kfm. v. Glauchheim.
- Goldenes Lamm. Härtig, Kfm. v. Petersthal.
- Gartner, Kaufm. v. Muechen. Gscheid, Schmied v. Etzville. Dr. Diebach m. Frau v. Waldshut.
- Goldener Ochse. Reifensels, Kfm. v. Nürnberg. Kammerer, Bäcker v. Nördlingen. Waiser, Kaufm. v. Sichterheim.
- Goldenes Schiff. Schif, Kfm. v. Wien. Dräufel, Kfm. v. Ulmheim. Frau Reuthenbuch v. Straßburg. Frl. Seidel v. Kleinlattbach.
- Goldene Traube. Wolf, Kaufm. von Freistatt. Schiebel, Fabr. v. Triberg.
- Grüner Hof. Jettisseur m. Frau v. Straßburg. Krolle, Kfm. m. Frau v. Ulm. Esser, Ing. v. Geln. Strauß, Kaufm. v. Stuttgart. Stüber, Fabrik. von Gelingen. Frankenberg, Part. v. Schweinfurt.
- Hôtel Große. Martens, Fabr. v. Furtwangen. Gasseiger, Kfm. v. Gernsbach.
- Raffauer Hof. Klein, Kaufm. von Frankfurt. Netter, Kfm. v. Worms.
- Prinz Max. Frl. u. Stolz, Kfl. v. Pforzheim. Hofmann, Kfm. v. Waldshut. Frau Kössinger v. Stuttgart.
- Römischer Kaiser. Nollinger v. St. Petersburg.
- Rose. Wegelt Ing. v. Petersburg.
- Roths Haus. Feinler, Kaufm. v. Ettlingen. Kramer, Müller u. Göglinger, Det. v. Philippsburg. Göb, Vater v. Gengenbach. Frl. Nic v. Scheuern. Frau Bürtle m. Sohn v. Kofstall.
- Silberner Anker. Kuhn Holzhandler v. Rotterdam. Zippertlin, Bezirksförster von Wertheim. Wengler, Tischler u. Weimann v. Zürich.
- Weißer Bär. Koffler, Gutsherr v. Warschau. Mayer, Part. v. Paris. Charles, Fabr. v. Amiens. Baron, Kfm. v. Frankfurt. Wintermann, Kaufm. v. Wien. Taylor, Rent. a. Eng. and. Fühler, Student v. Heidelberg. Schor, Kfm. v. Kolna.

Gottesdienst: 31. Dezember 1865 und 1. Januar 1866.

- Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
- Abends 6 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
- Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Bittel. Nachm. 3 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
- Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin. Militär-Gottesdienst:
- Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.
- Christenthe: Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
- Dialonissenhandkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Prediger Kälpmann.
- Vreundehauskirche, Vorm. 11 Uhr.
- Am Neujahrstag 1866.
- Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Bittel.
- Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann. Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpf. Helbing.
- Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin. Militär-Gottesdienst:
- Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.
- Dialonissenhandkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Prediger Hechler.